

## FondsSpotNews 350/2018

### Verschmelzung von Nordea Fonds

Nordea hat uns darüber informiert, dass folgende Fonds zum 28.09.2018 fusionieren. Die Anteile des „abgebenden Fonds“ gehen damit in dem „aufnehmenden Fonds“ auf. Das Umtauschverhältnis wird von der Fondsgesellschaft vorgegeben und am Fusionstag bekannt gemacht.

Abgebender Fonds	ISIN	Aufnehmender Fonds	ISIN
Nordea-1 Stable Equity Long/Short Fund BP-EUR	LU0826409327	Nordea 1 SICAV - Alpha 10 MA Fund BP EUR	LU0445386369

Fondsanteile des „abgebenden Fonds“ können über die FFB vom 13. August 2018 bis zum 17. September 2018 gekauft oder zurückgegeben werden.

Bei der Fondszusammenlegung verfahren wir nach dem Vorschlag der Fondsgesellschaft. Pläne in den „abgebenden Fonds“ werden automatisch auf den „aufnehmenden Fonds“ umgestellt und dort fortgeführt. Beachten Sie hierbei jedoch eventuell abweichende Anlageschwerpunkte. Soll zur Abdeckung der ursprünglich verfolgten Anlageziele ein anderer Fonds genutzt werden, benötigen wir einen neuen schriftlichen Auftrag.

Wir weisen darauf hin, dass die Verschmelzung für unsere gemeinsamen Kunden unter Umständen steuerliche Konsequenzen hat. Wir empfehlen den Kunden daher, sich bei ihrem Steuer- bzw. Finanzberater über die steuerlichen Auswirkungen zu informieren.

Kunden des aufnehmenden Fonds werden ebenfalls über die Fusion informiert.

Den dauerhaften Datenträger der Fondsgesellschaft haben wir Ihnen beigelegt.

**Hierbei handelt es sich um ein Schriftstück der Fondsgesellschaft. Der Inhalt des Dokumentes wird von der FFB nicht geprüft.**

Für die Verwahrung und Administration von Anteilen und die Umsetzung von Aufträgen verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unser Preis- und Leistungsverzeichnis.

Freundliche Grüße

Ihre FFB

Kronberg im Taunus, 14. August 2018

## MITTEILUNG ÜBER EINE ZUSAMMENLEGUNG AN DIE ANTEILSINHABER VON

**NORDEA 1 – Stable Equity Long/Short Fund – Euro Hedged**

**UND**

**NORDEA 1 – Alpha 10 MA Fund**

---

Die Anteilsinhaber des Nordea 1 – Stable Equity Long/Short Fund – Euro Hedged und Nordea 1 – Alpha 10 MA Fund werden darüber informiert, dass der Verwaltungsrat von Nordea 1, SICAV (der „**Verwaltungsrat**“) beschlossen hat, den Nordea 1 – Stable Equity Long/Short Fund – Euro Hedged (der „**übertragende Teilfonds**“) mit dem Nordea 1 – Alpha 10 MA Fund (der „**übernehmende Teilfonds**“) zusammenzulegen (die „**Zusammenlegung**“).

*Der übertragende Teilfonds und der übernehmende Teilfonds werden hierin im Folgenden als die „**zusammenzulegenden Teilfonds**“ bezeichnet, während Nordea 1, SICAV als die „**Gesellschaft**“ oder „**Nordea 1**“ bezeichnet wird.*

Die Zusammenlegung tritt am **28. September 2018** in Kraft (das „**Datum des Inkrafttretens**“).

Am Datum des Inkrafttretens werden alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des übertragenden Teilfonds auf den übernehmenden Teilfonds übertragen. Als Ergebnis der Zusammenlegung wird der übertragende Teilfonds aufhören zu existieren und wird damit am Datum des Inkrafttretens aufgelöst, ohne in Liquidation zu gehen.

Anteilsinhaber, die mit den in der vorliegenden Mitteilung angeführten Änderungen einverstanden sind, brauchen nichts zu unternehmen.

Anteilsinhaber der zusammenzulegenden Teilfonds, die mit der Zusammenlegung nicht einverstanden sind, haben das Recht, die Rücknahme ihrer Anteile oder deren Umtausch in Anteile der gleichen oder einer anderen Anteilsklasse eines anderen Teilfonds der Gesellschaft, der nicht von der Zusammenlegung betroffen ist, ohne Gebühren, mit Ausnahme der gegebenenfalls zur Deckung der Desinvestitionskosten einbehaltenen, zu verlangen, wie weiter unten näher beschrieben.

Die Entscheidung muss bis zum 19. September 2018 vor 15.30 Uhr getroffen werden, und es fallen keine Gebühren an.

Diese Mitteilung beschreibt die Auswirkungen der Zusammenlegung und sollte sorgfältig gelesen werden. Die Zusammenlegung kann sich auf Ihre steuerliche Situation auswirken. Anteilsinhaber des übertragenden Teilfonds sollten ihre professionellen Berater hinsichtlich der rechtlichen, finanziellen und steuerlichen Auswirkungen der Zusammenlegung gemäß den Gesetzen der Länder ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Wohnsitzes, ihres Domizils oder ihrer Gründung zu Rate ziehen.

Nicht in diesem Dokument definierte Begriffe haben die Bedeutung, die im Prospekt der Gesellschaft festgelegt wurde.

### 1. Gründe für die Zusammenlegung und wesentliche Informationen

- 1.1. Der übertragende Teilfonds basiert auf einer Reihe von Anlagestrategien, die jedoch auf das Aktienuniversum beschränkt sind, einschließlich Engagements in Unternehmen mit relativ stabilen Fundamentaldaten, die seit längerer Zeit keine größere Beliebtheit genießen.

- 1.2. Durch die Zusammenlegung des übertragenden Teifonds mit dem übernehmenden Teifonds werden die Anteilsinhaber des übertragenden Teifonds Zugang zu einem diversifizierteren und breiteren Spektrum von Anlagestrategien innerhalb mehrerer Anlageklassen in einem Fonds erhalten, der das gleiche mittlere Risikoprofil, aber zurzeit einen etwas höheren synthetischen Risiko-Ertrags-Indikator („**SRRI**“) (5 statt 4) aufweist und ein erwartetes größeres Performancepotenzial unter wechselhaften Marktbedingungen besitzt.
- 1.3. Zwischen den beiden Teifonds besteht ein hohes Maß an Ähnlichkeit, was das mittlere Risikoprofil, einen erheblichen Einsatz von Derivaten, den Fondstyp und das Renditeziel betrifft.
- 1.4. Der größte Unterschied besteht jedoch darin, dass der übernehmende Teifonds eine größere Diversifikation durch Anlagestrategien aufweist, die sich auf mehrere Anlageklassen erstrecken, während sich die Anlagestrategien des übertragenden Teifonds auf Unternehmen mit relativ stabilen Fundamentaldaten konzentrieren.
- 1.5. Die Zusammenlegung dürfte im Allgemeinen den Nutzen eines größeren Fondsvolumens und daher Größenvorteile bringen. Es wird erwartet, dass dies in Zukunft relativ niedrigere Kosten im Vergleich zum Gesamtnettoinventarwert ermöglichen sollte.
- 1.6. Der übernehmende Teifonds verfolgt eine von Nordea intern aktiv verwaltete Multi-Asset-Strategie, die im Rahmen der „Alpha Fund Family“ umgesetzt wird und sich in Bezug auf die Performance und die Vermögensbildung als erfolgreich erwiesen hat. Der übernehmende Teifonds hat zurzeit im Hinblick auf den Gesamtertrag und den konsistenten Ertrag über einen Anlagehorizont von drei Jahren die höchste Bewertung (5) von Lipper.
- 1.7. Die Basiswährung beider Teifonds ist der EUR.
- 1.8. Anlageziel und Anlagepolitik des übertragenden Teifonds und des übernehmenden Teifonds werden in Anhang I weiter ausgeführt und sollten sorgfältig gelesen werden.
- 1.9. Die Gebühren für den übernehmenden Teifonds entsprechen denen des übertragenden Teifonds, wie in Anhang I im Abschnitt „Dem übertragenden Teifonds und dem übernehmenden Teifonds belastete Gebühren“ ausgeführt.

## 2. Auswirkungen der Zusammenlegung auf die Anteilsinhaber

- 2.1. Die Zusammenlegung wird für alle Anteilsinhaber des übertragenden Teifonds, die ihr Recht, die Rücknahme oder den Umtausch ihrer Anteile unter den Bedingungen und innerhalb des Zeitraums, die nachstehend angeführt sind, zu verlangen, nicht ausgeübt haben, bindend sein.
- 2.2. Am Datum des Inkrafttretens werden die Anteilsinhaber des übertragenden Teifonds neue Anteile der Anteilkategorie des übernehmenden Teifonds erhalten, wie nachfolgend unter 3. beschrieben.
- 2.3. Bei Umsetzung der Zusammenlegung behalten die Anteilsinhaber des übernehmenden Teifonds dieselben Anteile des übernehmenden Teifonds wie bisher, und es erfolgt keine Änderung an den mit diesen Anteilen verbundenen Rechten. Die Umsetzung der Zusammenlegung wirkt sich nicht auf die Gebührenstruktur des übernehmenden Teifonds aus und hat weder Änderungen an der Satzung oder dem Prospekt (mit Ausnahme der Streichung des übertragenden Teifonds aus dem Prospekt) von Nordea 1, noch Änderungen an den wesentlichen Anlegerinformationen (die „**KIIDs**“) des übernehmenden Teifonds zur Folge.

- 2.4. Bei Umsetzung der Zusammenlegung erhöht sich der gesamte Nettoinventarwert des übernehmenden Teilfonds infolge der Übertragung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des übertragenden Teilfonds.
  - 2.5. Die Verfahren, die für Angelegenheiten wie den Handel mit, die Zeichnung, die Rücknahme, den Umtausch und die Übertragung von Anteilen gelten sowie die Methode der Berechnung des Nettoinventarwerts sind beim übertragenden Teilfonds und beim übernehmenden Teilfonds gleich. Sonstige Merkmale des übertragenden Teilfonds und des übernehmenden Teilfonds werden in Anhang I weiter ausgeführt.
  - 2.6. Jegliche Rechts-, Beratungs- und Verwaltungskosten in Verbindung mit der Vorbereitung und der Durchführung der Zusammenlegung werden von Nordea Investment Funds S.A. (die „**Verwaltungsgesellschaft**“) getragen.

### 3. Übersicht über den Umtausch von Anteilsklassen und laufende Kosten

Die Anteilsklassen des übertragenden Teilfonds werden mit den Anteilsklassen des übernehmenden Teilfonds wie folgt zusammengelegt:

Übertragender Teilfonds		Übernehmender Teilfonds	
AP – EUR	1,99%	AP – EUR	1,99%
BI – DKK	1,19%	BI – DKK	1,19%
BI – EUR	1,19%	BI – EUR	1,18%
BI – USD	1,19%	HBI – USD	1,20%
BP – EUR	1,99%	BP – EUR	1,99%
BP – USD	1,99%	HB – USD	2,01%
E – EUR	2,74%	E – EUR	2,73%
HB – NOK	1,99%	HB – NOK	1,99%
HB – SEK	1,99%	HB – SEK	1,99%
HB – USD	1,99%	HB – USD	2,01%
HBI – NOK	1,18%	HBI – NOK	1,19%
HE – PLN	2,75%	HE – PLN	2,76%
HX – SEK	0,06%	HX – SEK	0,07%
X – EUR	0,06%	X – EUR	0,07%
Y – DKK	0,06%	Y – DKK	0,07%
Y – EUR	0,06%	Y – EUR	0,06%

An die Anteilsinhaber von Nordea 1 – Stable Equity Long/Short Fund – Euro Hedged – BP USD und  
die Anteilsinhaber von Nordea 1 – Stable Equity Long/Short Fund – Euro Hedged – BI USD

Ihre Anteile werden mit Anteilsklassen zusammengelegt, die Absicherungsmerkmale aufweisen. Das bedeutet, dass die übernehmenden Anteilsklassen versuchen, das Wechselkursrisiko zwischen der Basiswährung (EUR) des übernehmenden Teilfonds und der Währung der Anteilsklasse (USD) größtenteils abzusichern.

#### **4. Aussetzung des Handels**

- 4.1. Anteile des übertragenden Teilfonds können vom 13. August 2018 bis zum 19. September 2018 vor 15.30 Uhr gezeichnet werden. Nach 15.30 Uhr Luxemburger Zeit am 19. September 2018 wird die Möglichkeit zur Zeichnung von Anteilen des übertragenden Teilfonds aufgehoben.
  - 4.2. Anteile des übertragenden Teilfonds können ohne Berechnung von Gebühren vom 13. August 2018 bis zum 19. September 2018 vor 15.30 Uhr zurückgegeben oder umgetauscht werden. Hiervon ausgenommen sind von lokalen Intermediären unabhängig von der Gesellschaft

oder der Verwaltungsgesellschaft eventuell erhobene eigene lokale Transaktionsgebühren. Nach 15.30 Uhr Luxemburger Zeit am 19. September 2018 wird die Möglichkeit zur Rückgabe oder zum Umtausch von Anteilen des übertragenden Teifonds aufgehoben.

- 4.3. Anteile des übernehmenden Teifonds können ohne Berechnung von Gebühren vom 13. August 2018 bis zum 19. September 2018 vor 15.30 Uhr zurückzugeben oder umgetauscht werden. Hiervon ausgenommen sind von lokalen Intermediären unabhängig von Nordea 1, SICAV oder der Verwaltungsgesellschaft eventuell erhobene eigene lokale Transaktionsgebühren.

## 5. Anpassung des Portfolios des übertragenden Teifonds und des übernehmenden Teifonds vor oder nach der Zusammenlegung

- 5.1. In der letzten Woche vor der Zusammenlegung **wird das Portfolio des übertragenden Teifonds in Barmittel investiert**, sodass davon ausgegangen wird, dass der übertragende Teifonds **nur Barpositionen** an den übernehmenden Teifonds übertragen wird.
- 5.2. Die Zusammenlegung wird keine wesentliche Auswirkung auf das Portfolio des übernehmenden Teifonds haben, und eine Anpassung des Portfolios des übernehmenden Teifonds vor oder nach der Zusammenlegung ist nicht beabsichtigt. Die Zusammenlegung wird einen Barmittelzufluss in den übernehmenden Teifonds zur Folge haben. Die Barmittel werden anschließend direkt oder über den Einsatz von Derivaten entsprechend der Anlagepolitik des übernehmenden Teifonds in den vom übernehmenden Teifonds für gewöhnlich eingesetzten Instrumenten, wozu unter anderem aktienähnliche Wertpapiere, Schuldtitle und Geldmarktinstrumente zählen, angelegt.

## 6. Kriterien der Bewertung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten für die Berechnung des Umtauschverhältnisses

- 6.1. Am Geschäftstag vor dem Datum des Inkrafttretens legt die Verwaltungsgesellschaft das Umtauschverhältnis fest.
- 6.2. Die in den Statuten und im Prospekt von Nordea 1 angeführten Regeln zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden für die Ermittlung des Werts der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der zusammenzulegenden Teifonds zum Zwecke der Berechnung des Umtauschverhältnisses angewendet.

## 7. Methode zur Berechnung des Umtauschverhältnisses

- 7.1. Die Anzahl der an jeden Anteilsinhaber auszugebenden neuen Anteile des übernehmenden Teifonds wird anhand des Umtauschverhältnisses berechnet, das auf der Grundlage des Nettoinventarwerts der Anteile der zusammenzulegenden Teifonds ermittelt wird. Die betreffenden Anteile am übertragenden Teifonds werden dann annulliert.

- 7.2. Das Umtauschverhältnis wird wie folgt ermittelt:

- Der Nettoinventarwert pro Anteil der betreffenden Anteilkategorie des übertragenden Teifonds wird durch den Nettoinventarwert pro Anteil der betreffenden Anteilkategorie des übernehmenden Teifonds dividiert.
- Die entsprechenden Nettoinventarwerte pro Anteil des übertragenden Teifonds und der Nettoinventarwert pro Anteil des übernehmenden Teifonds sind diejenigen, die beide am Geschäftstag vor dem Datum des Inkrafttretens ermittelt wurden.
- Die Ausgabe von neuen Anteilen des übernehmenden Teifonds im Austausch für Anteile des übertragenden Teifonds erfolgt kostenlos.

- 7.3. In Übereinstimmung mit den oben genannten Bestimmungen werden der Nettoinventarwert pro Anteil des übertragenden Teilfonds und der Nettoinventarwert pro Anteil des übernehmenden Teilfonds nicht unbedingt identisch sein. Daher erhalten Anteilsinhaber des übertragenden Teilfonds möglicherweise eine andere Anzahl von neuen Anteilen des übernehmenden Teilfonds als die Anzahl der zuvor von ihnen gehaltenen Anteile des übertragenden Teilfonds, auch wenn der Gesamtwert ihres Bestands gleich bleibt.
- 7.4. Es erfolgt keine Barzahlung an Anteilsinhaber im Austausch für die Anteile.

## 8. Risiko der Verwässerung der Performance

- 8.1. Da bei der geplanten Zusammenlegung der übertragende Teilfonds kurz vor dem Datum des Inkrafttretens zu 100% in Barmitteln investiert sein wird, wird eine einzige Transaktion stattfinden. Am Datum des Inkrafttretens wird der übertragende Teilfonds diese Barposition an den übernehmenden Teilfonds übertragen. Eine Verwässerung der Performance wird somit nicht erfolgen.
- 8.2. Die Anteilsinhaber des übertragenden Teilfonds werden zu Anteilsinhabern von Anteilen der entsprechenden Klasse des übernehmenden Teilfonds.

## 9. Zusätzlich verfügbare Dokumente

Die folgenden Dokumente sind für die Anteilsinhaber der zusammenzulegenden Teilfonds am eingetragenen Sitz der Gesellschaft auf Anfrage kostenlos erhältlich:

- ein Exemplar des Berichts des Abschlussprüfers, der die Kriterien der Bewertung der Vermögenswerte und gegebenenfalls der Verbindlichkeiten und die Methode zur Berechnung des Umtauschverhältnisses sowie das Umtauschverhältnis bestätigt;
- der Prospekt der Gesellschaft; und
- die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs) der zusammenzulegenden Teilfonds.

Die Anteilsinhaber des übertragenden Teilfonds werden darauf aufmerksam gemacht, dass sie die KIIDs des übernehmenden Teilfonds aufmerksam lesen sollten, bevor sie eine Entscheidung bezüglich der Zusammenlegung treffen. Die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs) des übernehmenden Teilfonds sind auch unter [www.nordea.lu](http://www.nordea.lu) verfügbar.

## 10. Kosten der Zusammenlegung

Die Rechts-, Beratungs- und Verwaltungskosten sowie -aufwendungen in Verbindung mit der Vorbereitung und der Durchführung der Zusammenlegung werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

## 11. Steuern

Die Anteilsinhaber des übertragenden Teilfonds und des übernehmenden Teilfonds werden gebeten, sich bei ihren eigenen Steuerberatern hinsichtlich der steuerlichen Auswirkungen der geplanten Zusammenlegung zu erkundigen.

## 12. Zusätzliche Informationen

Anteilsinhaber, die Fragen bezüglich der oben genannten Änderungen haben, können sich an ihren Finanzberater oder an die Verwaltungsgesellschaft wenden: Nordea Investment Funds S.A., Kundendienst, unter der Telefonnummer +352 43 39 50 – 1.

Für Anteilsinhaber in Deutschland sind der Prospekt, die Satzung, der Bericht des Abschlussprüfers sowie die wesentlichen Anlegerinformationen auf Wunsch am Sitz der deutschen Informationsstelle Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main kostenlos und in Papierform erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Verwaltungsrates

13. August 2018

## Anhang I

### Wesentliche Merkmale des übertragenden Teifonds und des übernehmenden Teifonds

Der übertragende Teifonds	Der übernehmende Teifonds
<p><b>Anlageziel und Anlagepolitik</b></p> <p>Ziel des übertragenden Teifonds ist es, den Anlegern einen langfristigen Kapitalzuwachs zu bieten, der eine relativ niedrige Korrelation mit den Renditen der Aktienmärkte hat.</p> <p>Der übertragende Teifonds setzt unterschiedliche Aktienstrategien ein, um positive Renditen zu erzielen und gleichzeitig eine negative Korrelation mit dem Aktienmarkt aufrechtzuerhalten. Das Spektrum potenzieller Aktienstrategien, die im übertragenden Teifonds eingesetzt werden, umfasst u.a. die „Low Risk Anomaly“-Strategie und die „Momentum“-Strategie. Die „Low Risk Anomaly“-Strategie zielt auf Unternehmen mit stabilen Fundamentaldaten und einer Risikoprämie ab, die höher ausfällt als durch das systematische Marktrisiko des Unternehmens gerechtfertigt ist. Im zweiten Schritt wird das systematische Marktrisiko durch eine Verkürzung der Aktienindizes umgangen. Die „Momentum“-Strategie wird zum Schutz vor Abwärtsrisiken eingesetzt, indem Aktien-Futures in einem Marktumfeld, dessen Risikoaversion als hoch gilt, verkürzt werden. Zur Umsetzung dieser Strategien werden Direktinvestitionen in Aktien (mittels Derivaten) oder in begrenztem Umfang auch Investitionen in börsengehandelten Fonds (Exchange Traded Funds) eingesetzt. Durch eine Hebelung strebt der übertragende Teifonds eine Maximierung seiner langfristigen Rendite ohne Überschreitung seiner angestrebten Volatilität an. Diese angestrebte Volatilität kann sich im Laufe der Zeit ändern.</p>	<p><b>Anlageziel und Anlagepolitik</b></p> <p>Das Ziel des Teifonds besteht in der Maximierung seiner Gesamtrendite unter Berücksichtigung seiner angestrebten Volatilität.</p> <p>Die Anlagestrategie des Teifonds kann im Allgemeinen als Multi-Strategy-Ansatz oder Ansatz mit diversifizierten Risikoprämiens definiert werden. Das Engagement des Teifonds in den verschiedenen Risikoprämiens sowie Strategien und Teilstrategien basiert auf den Ergebnissen einer fortlaufenden Bottom-up-Bewertung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem kurzfristigen Marktverhalten im Hinblick auf verschiedene Anlageklassen und Risikofaktoren.</p> <p>Die erwartete Gesamtvolatilität des Teifonds liegt unter normalen Marktbedingungen in der Regel bei rund 7% und unter widrigen Marktbedingungen bei rund 10%, wobei 10% als Wert für die Volatilität im Falle von Extremereignissen (Tail Risks) gilt, der üblicherweise bei der Risikobudgetierung berücksichtigt wird. Die spezifischen Risiken der verschiedenen Strategien, in die der Teifonds investiert, werden mit Hilfe eines Prozesses zur dynamischen Risikobudgetierung gesteuert. Dadurch kann der Teifonds Kombinationen von Strategien verfolgen, die einzeln betrachtet sowohl eine höhere als auch eine geringere Volatilität aufweisen können. Es wird darauf abgezielt, dass die Anlagestrategien insgesamt wenig korrelieren.</p> <p>Normalerweise wird das Portfolio keine kontinuierliche Ausrichtung auf eine spezifische Anlagestrategie oder einen spezifischen Risikofaktor aufweisen. Über kürzere Zeiträume hinweg kann das Portfolio jedoch konzentrierteren Auswirkungen direktonaler Strategien und spezieller Risikoprämiensstrategien ausgesetzt sein. Mittelfristig bietet die Stärke der Diversifizierung der verschiedenen Strategien Schutz vor Verlusten.</p>
<p><b>In Frage kommende Vermögenswerte</b></p> <p>Der übertragende Teifonds legt weltweit an und investiert mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in aktienähnliche Wertpapiere. Der übertragende Teifonds kann durch Anlagen und/oder Barmittel neben der Basiswährung in anderen Währungen engagiert sein. Im übertragenden Teifonds werden die meisten Währungsengagements gegenüber der Basiswährung abgesichert.</p>	<p><b>In Frage kommende Vermögenswerte</b></p> <p>Ohne den übernehmenden Teifonds in Bezug auf Anlagen in weiteren zulässigen Instrumenten zu beschränken, werden gewöhnlich die folgenden Instrumente zur Umsetzung der vorgenannten Strategien genutzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übertragbare Wertpapiere (vorwiegend aktienähnliche</li> </ul>

	<p>Wertpapiere und Schuldtitel),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geldmarktinstrumente, unter anderem Commercial Paper und Einlagenzertifikate,</li> <li>• Derivate, wie Differenzkontrakte, Credit Default Swaps, Futures auf Indizes und Einzelaktien und Terminkontrakte (einschließlich Non-Deliverable Forwards) auf Währungen,</li> <li>• OGAW und/oder sonstige offene OGA, einschließlich offener ETFs.</li> </ul> <p>Der übernehmende Teifonds darf bis zu 20% seines Nettovermögens in hypotheken- undforderungsbesicherten Wertpapieren anlegen.</p> <p>Der übernehmende Teifonds kann sowohl Long- als auch Short-Positionen aufbauen. Der übernehmende Teifonds wird keine Wertpapiere oder Barmittel ausleihen, um einen Leverage zu erzeugen. Short-Positionen werden ausschließlich durch den Einsatz von Derivaten erreicht.</p> <p>Je nachdem, welche Instrumente zur Umsetzung der Anlagestrategien verwendet werden, kann der übernehmende Teifonds eine variable Menge an Barmitteln aufweisen. Es ist nicht auszuschließen, dass der Barmittelanteil auf bis zu 100% des Nettovermögens des übernehmenden Teifonds steigt, falls die große Mehrheit der Long-Positionen mittels Derivaten aufgebaut wird. Der Anlageverwalter verteilt die Barmittel entsprechend seinen Überzeugungen auf verschiedene Währungen weltweit. Barmittel können außerdem erforderlich sein, um Nachschusspflichten und Sicherheitsforderungen nachzukommen.</p> <p>Der übernehmende Teifonds kann durch Anlagen und/oder Barmittel neben der Basiswährung in anderen Währungen engagiert sein. Der übernehmende Teifonds nutzt dieses Währungsengagement aktiv im Rahmen der Anlagestrategie.</p>
<b>Index</b> Der übertragende Teifonds hat keinen Referenzindex.	<b>Index</b> Der übernehmende Teifonds hat keinen Referenzindex.

<b>Derivate</b>  Der übertragende Teifonds darf Derivate im Rahmen der Anlagestrategie, zu Absicherungszwecken oder zur Anwendung von Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung einsetzen.  Der Einsatz von Derivaten ist weder kosten- noch risikolos.	<b>Derivate</b>  Der übernehmende Teifonds darf Derivate im Rahmen der Anlagestrategie oder zu Absicherungszwecken einsetzen.  Der Einsatz von Derivaten ist weder kosten- noch risikolos.
<b>Fremdfinanzierung</b>  Der übertragende Teifonds ist gehobelt, was bedeutet, dass der Marktwert der zugrunde liegenden Wertpapiere, Währungen und sonstigen Instrumente im aus Vermögenswerten und Derivaten bestehenden Portfolio des übertragenden Teifonds höher sein kann als der Nettoinventarwert des übertragenden Teifonds. Die Hebeltechniken können die Risiken gegenläufiger Marktbewegungen oder erfolgloser Anlagestrategien verstärken.  Der tatsächliche Fremdfinanzierungsanteil kann von dem im Prospekt genannten erwarteten Niveau abweichen (d.h. leicht darüber oder darunter liegen) und hängt von den vom Anlageverwalter eingesetzten Strategien ab, die sich direkt auf den Einsatz von Derivaten auswirken können.	<b>Fremdfinanzierung</b>  Der tatsächliche Fremdfinanzierungsanteil kann jedoch gegenüber dem offengelegten erwarteten Fremdfinanzierungsanteil erheblich abweichen (d.h. stark darüber oder darunter liegen), um das angestrebte Risiko-Ertrags-Profil des übernehmenden Teifonds in Abhängigkeit von der Volatilität zu erreichen: Damit die Anlage innerhalb der angestrebten Risiko- und Ertragsziele bleibt, kann das Bruttoengagement in Phasen niedriger Volatilität höher sein als in Phasen hoher Volatilität.
Methode zur Berechnung des Gesamtengagements  Absoluter Value-at-Risk  Der übertragende Teifonds kann die erwartete Höhe der Fremdfinanzierung über den Einsatz von Derivaten erreichen, um beispielsweise Engagements in Einzeltiteln durch CFD zu erlangen oder die Korrelation im Hinblick auf den angestrebten langfristigen Kapitalzuwachs und die Renditen der Aktienmärkte zu verringern.  Anleger sollten sich dessen bewusst sein, dass eine Anlage im übertragenden Teifonds aufgrund des Einsatzes von Derivaten und des höheren Fremdfinanzierungsanteils mit größeren Risiken einhergehen kann als andere Investmentfonds.	Methode zur Berechnung des Gesamtengagements  Absoluter Value-at-Risk  In Abhängigkeit von der Anlagepolitik des übernehmenden Teifonds kann der erwartete Fremdfinanzierungsanteil nicht einer bestimmten Anlagestrategie zugeschrieben werden.  Anleger sollten sich dessen bewusst sein, dass eine Anlage im übernehmenden Teifonds aufgrund des Einsatzes von Derivaten und des höheren Fremdfinanzierungsanteils mit größeren Risiken einhergehen kann als andere Investmentfonds.
<b>Profil des typischen Anlegers</b>  Der übertragende Teifonds eignet sich für Anleger, die bereit sind, die höheren Risiken im Zusammenhang mit	<b>Profil des typischen Anlegers</b>  Der übernehmende Teifonds eignet sich für Anleger, die bereit sind, die höheren Risiken im Zusammenhang mit

<p>Anlagen an den Aktienmärkten und Hebeltechniken, die zwecks Ertragsmaximierung getätigt bzw. eingesetzt werden, einzugehen. Daher sollten die Anleger über Erfahrung mit volatilen Produkten verfügen und zeitweilige hohe Verluste akzeptieren können.</p>	<p>zwecks Ertragsmaximierung getätigten Anlagen in Finanzinstrumenten einzugehen. Daher sollten die Anleger über Erfahrung mit volatilen Produkten verfügen und zeitweilige hohe Verluste akzeptieren können.</p>
<p><b>Risiken</b></p> <p>Der Indikator des Risiko- und Ertragsprofils misst das Risiko von Kursschwankungen des übertragenden Teifonds auf Grundlage der Volatilität der vergangenen 5 Jahre und platziert den übertragenden Teifonds in Kategorie 4. Dies bedeutet, dass der Kauf von Anteilen des übertragenden Teifonds mit einem mittleren Schwankungsrisiko verbunden ist.</p>	<p><b>Risiken</b></p> <p>Der Indikator des Risiko- und Ertragsprofils misst das Risiko von Kursschwankungen des übernehmenden Teifonds auf Grundlage der Volatilität der vergangenen 5 Jahre und platziert den übernehmenden Teifonds in Kategorie 5. Dies bedeutet, dass der Kauf von Anteilen des Teifonds mit einem mittleren Schwankungsrisiko verbunden ist.</p>
<p><b>Spezifische Risiken</b></p> <p>Die folgenden Risiken sind für den OGAW wesentlich und werden vom synthetischen Indikator nicht angemessen erfasst, sodass sie zusätzliche Verluste verursachen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ausfallrisiko</li> <li>– Derivaterisiko</li> <li>– Ereignisrisiko</li> <li>– Liquiditätsrisiko</li> </ul>	<p><b>Spezifische Risiken</b></p> <p>Die folgenden Risiken sind für den OGAW wesentlich und werden vom synthetischen Indikator nicht angemessen erfasst, sodass sie zusätzliche Verluste verursachen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Ausfallrisiko</li> <li>– Kreditrisiko</li> <li>– Derivaterisiko</li> <li>– Ereignisrisiko</li> <li>– Liquiditätsrisiko</li> </ul>
<p><b>Basiswährung</b></p> <p>EUR</p>	<p><b>Basiswährung</b></p> <p>EUR</p>
<p><b>Dem übertragenden Teifonds belastete Gebühren</b></p> <p>Der übertragende Teifonds trägt die folgenden Gebühren:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anlageverwaltungsgebühr Die Anlageverwaltungsgebühr, die der übertragende Teifonds aus seinem Vermögen an die Verwaltungsgesellschaft zahlt, beträgt 1,70% p.a. für P- und E-Anteile, 1,10% für C-Anteile und 1,00% für I-Anteile.</li> <li>2. Erfolgsabhängige Gebühr Keine</li> <li>3. Verwahrstellengebühr</li> </ol>	<p><b>Dem übernehmenden Teifonds belastete Gebühren</b></p> <p>Der übernehmende Teifonds trägt die folgenden Gebühren:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Anlageverwaltungsgebühr Die Anlageverwaltungsgebühr, die der übernehmende Teifonds aus seinem Vermögen an die Verwaltungsgesellschaft zahlt, beträgt 1,70% p.a. für P- und E-Anteile, 1,10% für C-Anteile und 1,00% für I-Anteile.</li> <li>2. Erfolgsabhängige Gebühr Keine</li> </ol>

<p>Die maximale Jahresgebühr, die der Verwahrstelle zu zahlen ist, übersteigt nicht 0,125% des Nettoinventarwerts des übertragenden Teifonds, zuzüglich etwaiger MwSt. Angemessene Kosten, die der Verwahrstelle oder anderen mit der Verwahrung der Vermögenswerte von Nordea 1, SICAV betrauten Banken und Finanzinstituten entstanden sind, fallen zusätzlich zur Verwahrstellengebühr an.</p> <p><b>4. Verwaltungsgebühr</b></p> <p>Der übertragende Teifonds zahlt eine Verwaltungsgebühr von bis zu 0,40% p.a. (zuzüglich etwaiger MwSt.) an die Verwaltungsstelle.</p> <p><b>5. Ausgabe- und Rücknahmegerühren:</b></p> <p>Ausgabegebühren: bis zu 5,00%</p> <p>Rücknahmegerühren: bis zu 1,00%</p>	<p><b>3. Verwahrstellengebühr</b></p> <p>Die maximale Jahresgebühr, die der Verwahrstelle zu zahlen ist, übersteigt nicht 0,125% des Nettoinventarwerts des übernehmenden Teifonds, zuzüglich etwaiger MwSt. Angemessene Kosten, die der Verwahrstelle oder anderen mit der Verwahrung der Vermögenswerte von Nordea 1, SICAV betrauten Banken und Finanzinstituten entstanden sind, fallen zusätzlich zur Verwahrstellengebühr an.</p> <p><b>4. Verwaltungsgebühr</b></p> <p>Der übernehmende Teifonds zahlt eine Verwaltungsgebühr von bis zu 0,40% p.a. (zuzüglich etwaiger MwSt.) an die Verwaltungsstelle.</p> <p><b>5. Ausgabe- und Rücknahmegerühren:</b></p> <p>Ausgabegebühren: bis zu 5,00%</p> <p>Rücknahmegerühren: bis zu 1,00%</p>
--	--